

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 1

Kapitel I: Technik, Recht und IT-Sicherheit im Überblick 8

Einleitung	8
1. Ziele und Methodik.....	8
2. Begriffsbestimmungen.....	15
I. KI-Grundlagen am Beispiel großer Sprachmodelle.....	16
II. Einsatzfelder für KI in der Kommunalverwaltung.....	21
1. Darstellung von Anwendungsfällen	21
a. Themenfeld: Bürgerkontakt.....	22
b. Themenfeld: Interner KI-Einsatz	25
c. Themenfeld: Anträge und Prozesse	30
d. Themenfeld: Smart City	33
2. Zwischenfazit	35
III. Möglicher Einstieg in die KI-Nutzung	37
1. Optionen für die Implementierung	37
a. Öffentlich zugängliche KI-Systeme	38
b. Beschaffung als Softwaredienst.....	39
c. Bereitstellung über Cloud-Plattformen.....	40
2. Zwischenfazit	43
IV. IT-Sicherheit.....	44
1. Einordnung von KI-Projekten.....	44

Vom Pilotprojekt zur KI-Governance, 2. Auflage 2026

2. Spezielles BSI-Material zum Einsatz von KI.....	47
a. Maßnahmen zur Risikominderung.....	48
b. BSI-Kriterienkatalog für generative KI.....	50
3. Vierebenen-Modell für KI-Systeme.....	55
4. Zwischenfazit	58
V. Digitale Souveränität	59
1. Zehn Thesen des ÖFIT	59
a. Thesen	60
b. Bedeutung für Kommunen	61
2. ÖFIT-Studie zu digitaler Souveränität und LLM.....	65
3. Zwischenfazit	67
VI. Rechtliche und organisatorische Aspekte	69
1. Rechtliche Anforderungen.....	69
a. Anforderungen der EU KI-Verordnung	70
b. Datenschutzrechtliche Anforderungen	77
c. Mitbestimmungsrechte	82
2. Mögliche Inhalte interner Regelungen.....	84
3. Zwischenfazit	87
VII. KI-Governance.....	89
1. Beteiligte Akteure	89
2. Bausteine einer kommunalen KI-Governance	92
3. Zwischenfazit	94
VIII. Fazit	96
Quellenangaben	98

Kapitel II: Anwendung der EU KI-Verordnung in der kommunalen Praxis..... 102

Einleitung	102
1. Disclaimer	102
2. Ziele und Methodik.....	103
3. Zeitlich gestufte Anwendbarkeit.....	105
Teil I: Vorprüfung (Anwendungsbereich und Risikoeinstufung)	108
Schritt I: Anwendungsbereich und Projektkonstellation klären.....	109
1. Liegt ein Ausnahmefall vor?	109
2. Geht es in dem Vorhaben um ein KI-System?.....	110
3. Ist meine Kommunalverwaltung Anbieterin eines KI-Systems?... ..	115
4. Ist meine Kommunalverwaltung Betreiberin eines KI-Systems?..	117
Schritt II: Verbotene Praktiken ausschließen	118
1. Kompakter Katalog zur Prüfung von Art. 5 KI-VO.....	118
2. Hinweise zu einzelnen verbotenen KI-Praktiken	120
Schritt III: Hochrisiko-KI als Abgrenzungsfall prüfen	124
1. Liegt ein Fall nach Art. 6 vor? (Art. 6 Abs. 1, 2)	124
2. Sind Ausnahmeregelungen anwendbar? (Art. 6 Abs. 3, 4)	125
3. Ist eine Kategorie von Hochrisiko-KI gegeben? (Anhang III).....	127
4. Vorgehen im Fall einer Hochrisiko-Einstufung	135
Teil II: Fortgang der Prüfung	137
Schritt IV: Datenschutzrechtliche Anforderungen prüfen	138
1. Strategische und formale Basis.....	138

Vom Pilotprojekt zur KI-Governance, 2. Auflage 2026

2. Akteure und Infrastruktur.....	141
3. Schutz der Betroffenen.....	142
4. Risiko-Management und Datenschutz-Prinzipien	142
Schritt V: Besondere Pflichten bei Nicht-Hochrisiko-KI	144
1. Welche Pflichten hat die Kommune als Anbieterin?	144
2. Welche Pflichten hat die Kommune als Betreiberin?	147
Schritt VI: Entwicklung von KI-Kompetenz unterstützen	152
Schritt VII: Auswirkungen von Änderungen am KI-System	155
Schritt VIII: Freiwillige Anwendung weiterer Anforderungen.....	157
Quellenangaben	158
Anhang – Auszug aus der EU KI-Verordnung	162
Artikel 2 – Anwendungsbereich.....	163
Artikel 3 – Begriffsbestimmungen	167
Artikel 4 – KI-Kompetenz.....	169
Artikel 6 – Einstufungsvorschriften für Hochrisiko-KI-Systeme	170
Artikel 50 – Transparenzpflichten.....	172
Artikel 113 – Inkrafttreten und Geltungsbeginn.....	175
Anhang III – Hochrisiko-KI-Systeme gemäß Artikel 6 Absatz 2.....	177